



Synodaltagung in Bamberg endet mit weitreichenden Beschlüssen für die bayerische Landeskirche

Heute ist in Bamberg die Tagung der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern zu Ende gegangen. Im Mittelpunkt der Beratungen der 108 Synodalen stand der Haushalt der Landeskirche für 2020, der mit Erträgen in Höhe von 961 Mio. Euro und Aufwendungen in Höhe von 958 Mio. Euro verabschiedet wurde.

Die Synode hat auch die Rahmenbedingungen für die neue Landesstellenplanung 2020 beschlossen, mit der die künftige Zahl der Pfarrer, Diakone, Religions- und Sozialpädagogen sowie der Kirchenmusiker festgelegt wird. Aktuell rechnet die Landeskirche mit durchschnittlich 1.545 Gemeindemitgliedern pro Pfarrstelle. Dieses Verhältnis bleibt auch Grundlage für die neue Planung. Da die Zahl der Kirchenmitglieder seit der letzten Landesstellenplanung im Jahr 2010 um zehn Prozent abgenommen hat, wird in der neuen Planung die Zahl des theologischen und theologisch-pädagogischen Personals der Landeskirche dieser Entwicklung entsprechend angepasst.

Neu ist, dass die Dekanatsbezirke künftig selbst bestimmen dürfen, mit welchen inhaltlichen Schwerpunkten sie das Personal betrauen, das ihnen jeweils nach Größe und Mitgliederzahl zugewiesen wird. Kriterien dazu soll der landeskirchliche Reformprozess „Profil und Konzentration“ liefern, der auch danach fragt, was die Menschen in den jeweiligen Regionen von der Kirche erwarten. Unverändert bleiben soll die Anzahl der Stellen für Kirchenmusiker, auch die neue Landestellenplanung weist 104 Stellen aus. Die Zahlen zu den übrigen Berufsgruppen werden auf Grundlage der in Bamberg beschlossenen Rahmenbedingungen errechnet und der Landessynode bei ihrer Tagung im Herbst 2020 vorgestellt.

Bei der Synodaltagung wurde auch eine Handreichung für die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare vorgestellt. Sie enthält neben Informationen zum Thema auch Vorschläge für die liturgische Gestaltung von Segnungsgottesdiensten. Bei ihrer Frühjahrstagung im März 2018 hatte die Synode der Segnung gleichgeschlechtlicher Paare in einem öffentlichen Gottesdienst grünes Licht erteilt und die Erstellung dieser Handreichung in Auftrag gegeben.

Das war die letzte Tagung dieser sechsjährigen Synodalperiode. Im Dezember wird eine neue Landessynode gewählt, die vom 22. bis 26. März 2020 in Bayreuth zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammenkommt.

Bamberg/München, 28. November 2019
Michael Mädler
Stellv. Pressesprecher